

# RS OGH 2004/7/20 Bsw50178/99, 14Os144/18k

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.07.2004

## Norm

7.ZPMRK Art4

## Rechtssatz

Eine Entscheidung ist dann rechtskräftig, wenn sie eine res iudicata begründet. Dies ist der Fall, wenn sie unwiderruflich ist, wenn also keine ordentlichen Rechtsmittel zur Verfügung stehen, die Parteien diese Rechtsmittel erschöpft haben oder die Rechtsmittelfrist ungenutzt verstreichen ließen. Steht gegen eine Entscheidung nur noch ein außerordentliches Rechtsmittel offen, das vom Beschuldigten nicht erhoben werden kann und dessen Erhebung im Ermessen bestimmter Behörden liegt, so ist iSv Art 4 7.ZPMRK von einer rechtskräftigen Entscheidung auszugehen. (Nikitin gegen Russland)

## Entscheidungstexte

- Bsw 50178/99  
Entscheidungstext AUSL EGMR 20.07.2004 Bsw 50178/99  
Veröff: NL 2004,190
- 14 Os 144/18k  
Entscheidungstext OGH 05.03.2018 14 Os 144/18k

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:AUSL000:2004:RS0122573

## Im RIS seit

19.08.2004

## Zuletzt aktualisiert am

20.05.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>